



dem Drücken wird der Einlauf dann einfach abgestochen.

Das übrige Schubrohr besteht aus dünnerem V2A-Blech, geeignet sind Dicken zwischen 0,15 und 0,25 mm, die sich mit einer Haushaltsschere schneiden lassen. Zur Not ist auch gewöhnliches Feinblech tauglich, das mit hitzebeständiger Ofenrohrfarbe behandelt wird. Durch Abzünden ist die Lebensdauer eines Blechrohres aber geringer. Zuerst baut man das Rohr am besten aus Papier und paßt es an den Rohreinlauf an. Am Rohrende sollte man bei der hier vorgestellten Schubrohrgröße

ein Durchmesser von 65 mm erreichen. Das Blech wird anschließend nach der Papierschablone ausgeschnitten. Die Stellen, an denen geschweißt wird, erhalten eine Überlappung. Anschließend wird das Blech gebogen und mittels Punktschweißung verschweißt.

Der Split-Exhaust

Viele Vorbilder für Modelljets besitzen zwei dicht nebeneinander liegende Triebwerke. Will man ein solches Modell mit nur einem Triebwerk fliegen, bietet sich eine geteilte Schubdüse an, ein sogenannter Split-Exhaust.